

ORF Publikumsratsstudie 2025

Anforderungen und Erwartungen des Publikums an die ORF-Angebote hinsichtlich der Gleichberechtigung von Frauen und Männern, der Berücksichtigung aller Altersgruppen und der Anliegen der Familien und Kinder

Florian Oberhuber

Daten zur Untersuchung

Zielpopulation: Österreichische Wohnbevölkerung ab 14 Jahren

Erhebungsmethode: telefonisch (CATI) und online (CAWI)

Befragungszeitraum: 26.11. – 19.12. 2025

Stichprobe: n=1.002 (davon n=501 CAWI)

Gewichtung: nach Alter, Geschlecht, Bildung, Erwerbsstatus, Bundesland

Anmerkung zu Rundungsdifferenzen:

geringfügige Abweichungen von Sollwerten (z.B. 99% oder 101% statt 100%) entstehen durch Rundungseffekte

Executive Summary 1/4

Breite Mehrheit hält Programm für alle Altersgruppen im ORF für wichtig

- Drei Viertel der Bevölkerung (75%) halten es für wichtig (sehr/ziemlich), dass der ORF Programm für alle Altersgruppen bietet.
- Rund zwei Drittel (65%) sagen, dass spezifisch die eigene Altersgruppe im ORF auch sehr/ziemlich gut berücksichtigt wird.

Berücksichtigung von Alt und Jung besonders bei Info und Sport

- Am besten sehen ORF-Nutzer:innen die Berücksichtigung von Alt und Jung im ORF bei den Informationsangeboten (69% sehr/ziemlich gut) und beim Sportangebot (65%) gegeben.
- Etwas weniger positiv ist die Einschätzung beim Unterhaltungsangebot (55% sehr/ziemlich gut) sowie bei der Auswahl von Studiogästen und Interviewten (56%).

Executive Summary 2/4

Berücksichtigung spezieller Gruppen im ORF

- Auf die Frage, ob Jugendliche, Familien, Kinder sowie ältere Generationen künftig im ORF-Angebot mehr, gleich viel oder weniger berücksichtigt werden sollten, überwiegt die Zufriedenheit mit dem Status quo.
- 36% des Publikums sind der Ansicht, dass Angebote für Jugendliche ausgebaut werden sollten, 32% wünschen sich mehr Angebote für Familien, 30% für Kinder und 29% für ältere Generationen.
- Bis-29-Jährige wünschen sich häufiger einen Ausbau der Angebote für Jugendliche, 30-49-Jährige der Angebote für Familien und Ab-50-Jährige der Angebote für ältere Generationen.
- Unter Personen mit Kind/ern im eigenen Haushalt wünschen sich über vier von zehn mehr Angebote für Familien, Jugendliche und Kinder.

Themenwünsche des älteren Publikums

- Gefragt nach fünf spezifisch für ältere Menschen relevanten Themen, wünschen sich 54% der Befragten in Pension mehr zu Gesundheit/medizinischer Versorgung im ORF, gefolgt von Pflege/Betreuung (51%) und dem Thema Umgang mit dem Handy/digitale Kompetenzen (48%).

Executive Summary 3/4

Themenwünsche für Familien / Kinder

- Die Top 5 von 13 abgefragten Themenwünschen für Familien / Kinder sind: Umgang mit dem Handy / digitale Kompetenzen (50% wünschen sich dazu „mehr“ im ORF), Demokratiebildung/Mitbestimmung (49%), Schule/Bildung (48%), Umgang mit Medien/Medienkompetenz (48%) und Gesundheit/psychisches Wohlbefinden von Kindern (47%).
- Für Bis-29-Jährige sowie Personen mit Kindern im eigenen Haushalt haben die Themen Gesundheit/psychisches Wohlbefinden von Kindern sowie Kinderrechte/Kinderschutz eine besonders große Bedeutung.

Gleichberechtigung von Frauen und Männern

- 77% der Bevölkerung halten Gleichberechtigung von Frauen und Männern generell für sehr/ziemlich wichtig. Etwas weniger (71%) halten es für wichtig, dass der ORF diese in seinen Angeboten berücksichtigt. – Beide Aspekte werden von Frauen signifikant häufiger für wichtig erachtet als von Männern.
- Die Erfüllung dieses Anspruchs sehen zwischen 68 und 77% der ORF-Nutzer:innen gegeben, insbesondere in der Rolle der Moderation (77% sehr/ziemlich berücksichtigt) gefolgt von aufgegriffenen Themen (72%), Studio- und Talkgästen (69%) sowie Expertinnen und Experten (68%). Von den befragten Frauen sehen 64-74% die Gleichberechtigung im ORF in den genannten Bereichen positiv.

Executive Summary 4/4

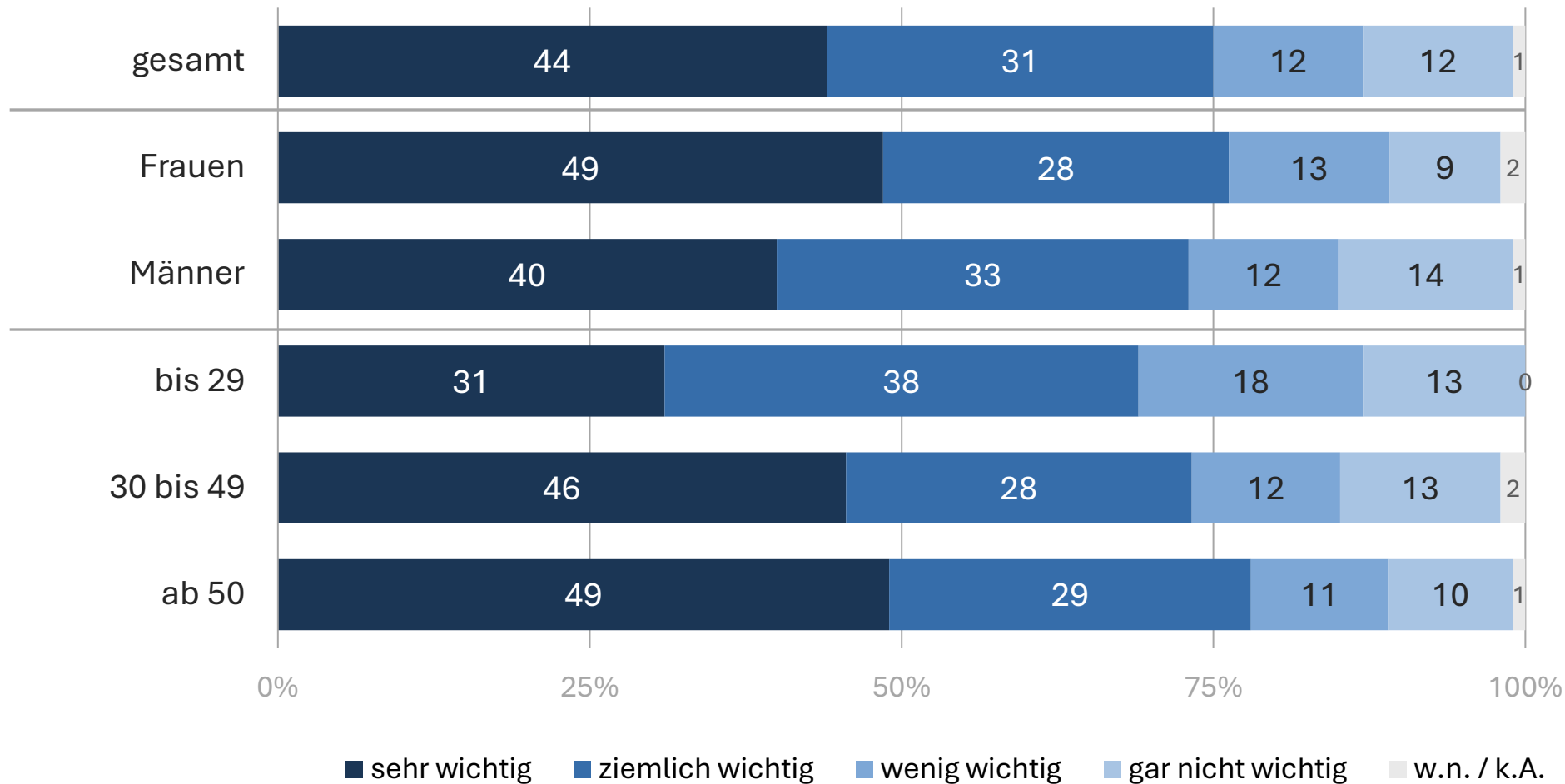
Aussagen zum ORF

- 71% der ORF-Nutzer:innen (67% der Frauen und 75% der Männer) stimmen sehr/ziemlich zu, dass Frauen und Männer in den ORF-Angeboten gleichberechtigt in unterschiedlichen Rollen vorkommen.
- 70% sagten, dass der ORF Programm für alle Altersgruppen bietet.
- 62% stimmen zu, dass der ORF die Vielfalt der älteren Generationen darstellt (56% der Ab-50-Jährigen sind dieser Meinung).
- 54% stimmen derselbe Aussage bezüglich der Vielfalt der jüngeren Generationen zu (60% der Bis-29-Jährigen).
- 55% sagen, dass der ORF vielfältige Angebote für Kinder bietet (65% der Befragten mit Kind/ern im eigenen Haushalt sind dieser Ansicht).

1. Angebot für alle Altersgruppen

Wichtigkeit ORF-Programm für alle Altersgruppen

nach Geschlecht und Alter



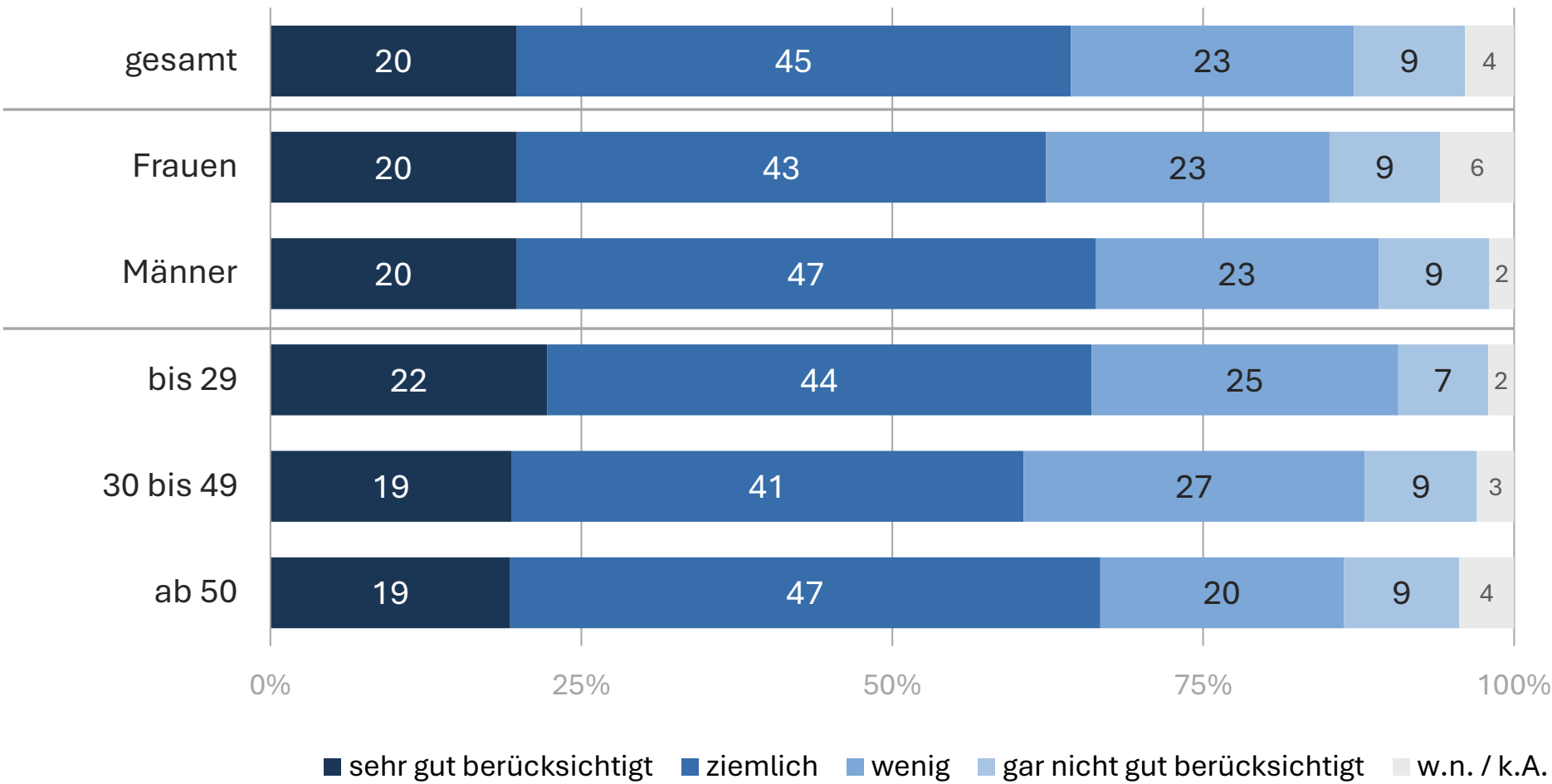
Frage im Wortlaut:
„Ist es sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht wichtig, dass der ORF Programm für alle Altersgruppen bietet?“

Basis: alle Befragten, n=1.002

Angaben in %

Berücksichtigung der eigenen Altersgruppe im ORF

nach Geschlecht und Alter

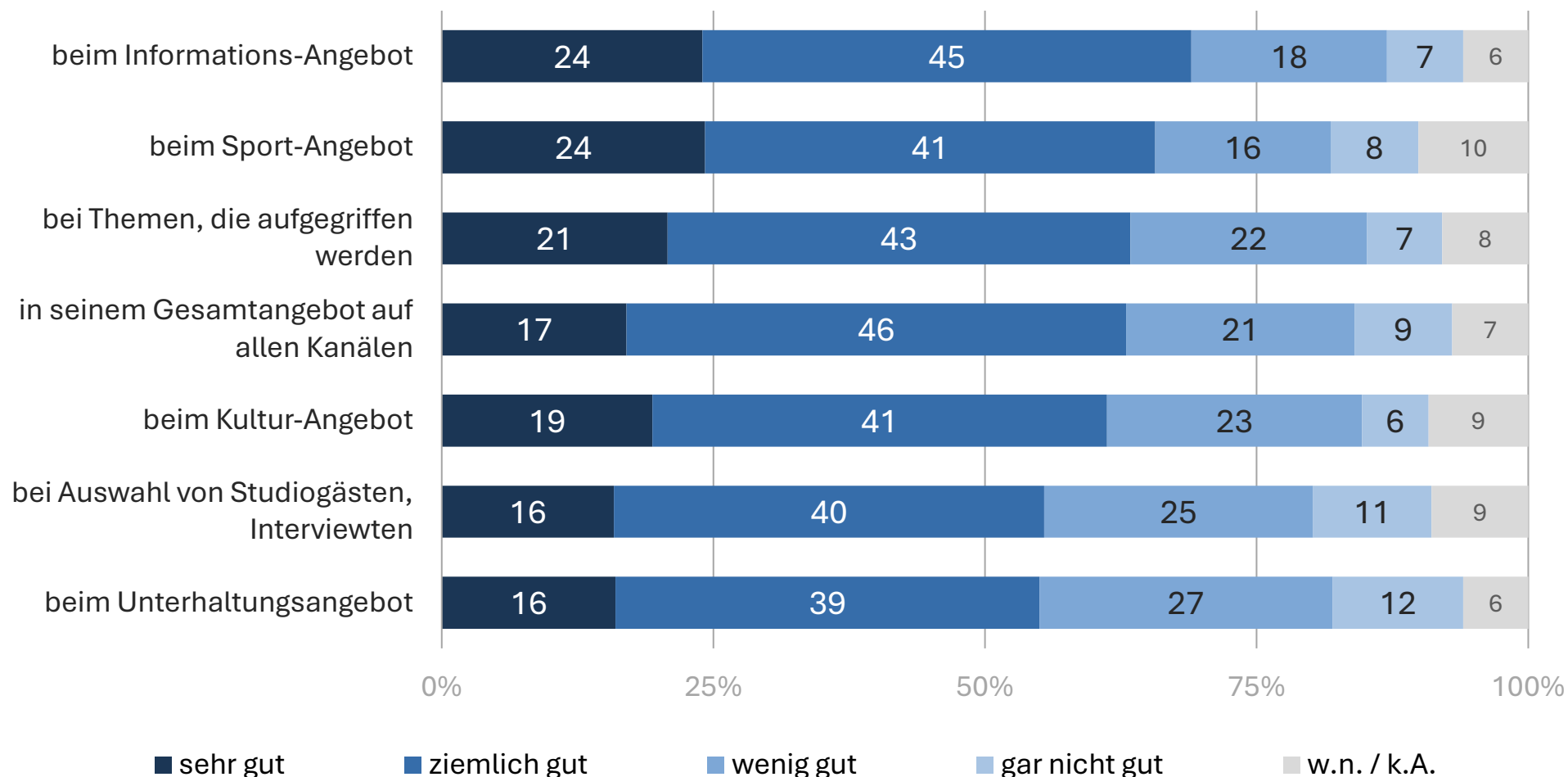


Frage im Wortlaut:
„Wenn es um Ihre eigene Altersgruppe geht: Wird Ihre Generation im ORF-Angebot sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht gut berücksichtigt?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 922

Angaben in %

Wie gut berücksichtigt der ORF Alt und Jung in unterschiedlichen Bereichen?



Frage im Wortlaut:

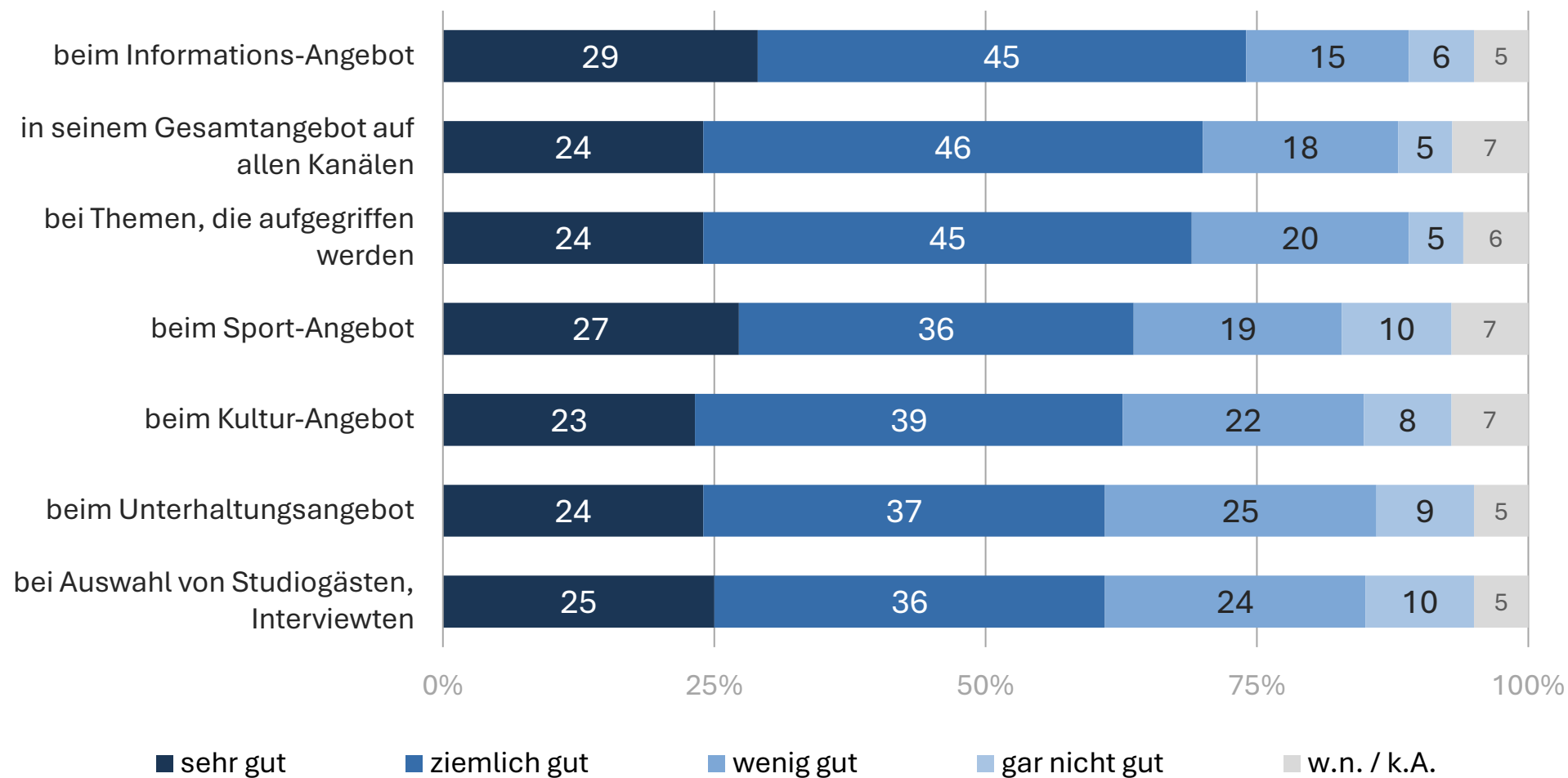
„Wenn Sie an das gesamte ORF-Angebot denken, also Fernsehen, Radio, Teletext, Internet und Social Media: Berücksichtigt der ORF Alt und Jung ... sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht gut?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 922

Angaben in %

Berücksichtigung Alt und Jung im ORF-Angebot

Unter-30-Jährige



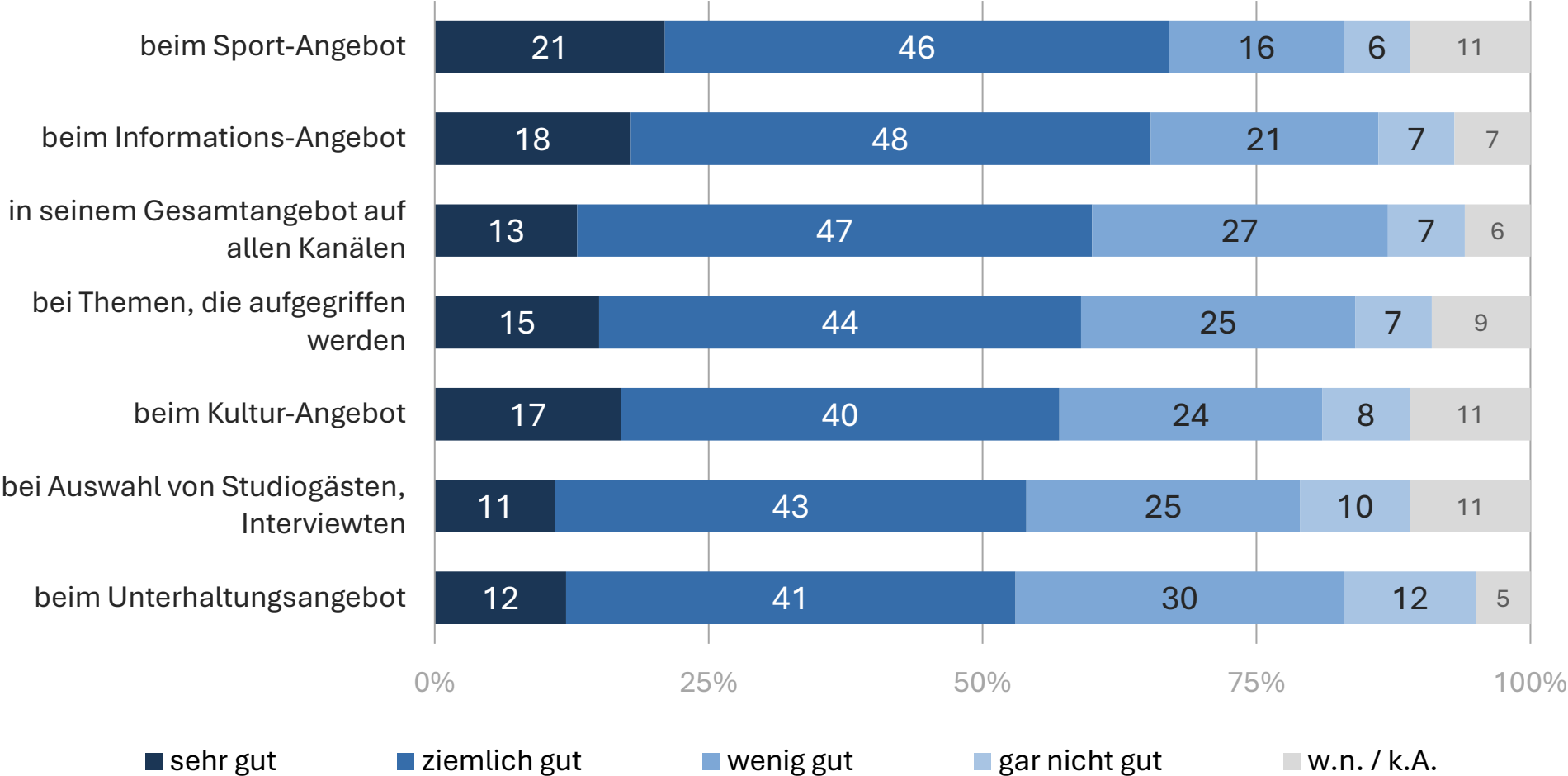
Frage im Wortlaut:
 „Wenn Sie an das gesamte ORF-Angebot denken, also Fernsehen, Radio, Teletext, Internet und Social Media: Berücksichtigt der ORF Alt und Jung ... sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht gut?“

Basis: Befragte unter 30, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=161

Angaben in %

Berücksichtigung Alt und Jung im ORF-Angebot

30-49-Jährige



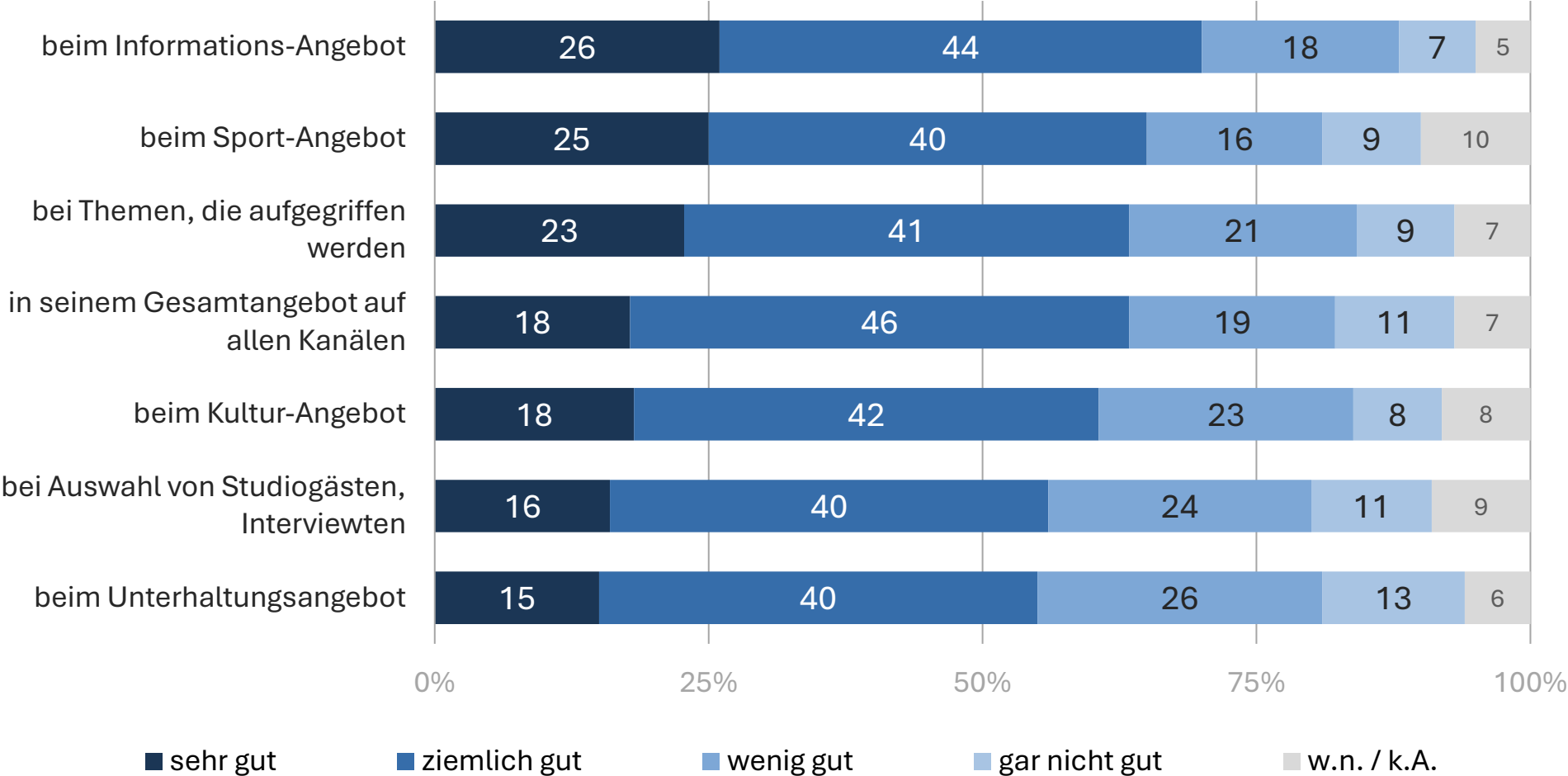
Frage im Wortlaut:
„Wenn Sie an das gesamte ORF-Angebot denken, also Fernsehen, Radio, Teletext, Internet und Social Media: Berücksichtigt der ORF Alt und Jung ... sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht gut?“

Basis: Befragte zwischen 30 und 49, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=272

Angaben in %

Berücksichtigung Alt und Jung im ORF-Angebot

Ab-50-Jährige



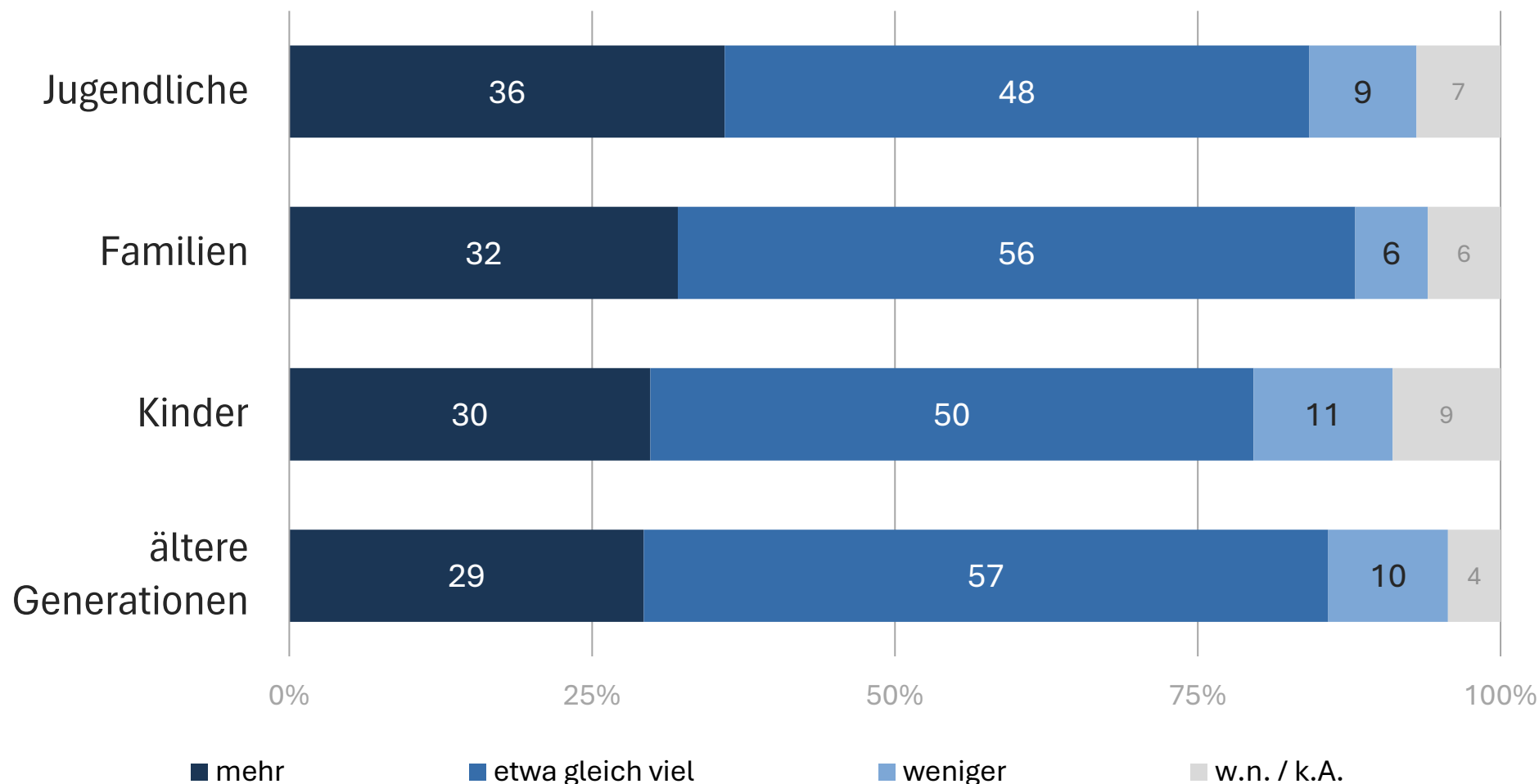
Frage im Wortlaut:
„Wenn Sie an das gesamte ORF-Angebot denken, also Fernsehen, Radio, Teletext, Internet und Social Media: Berücksichtigt der ORF Alt und Jung ... sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht gut?“

Basis: Befragte ab 50, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 489

Angaben in %

2. Berücksichtigung der Anliegen spezieller Gruppen im ORF-Angebot

Wie umfangreich sollten folgende Gruppen im ORF-Angebot berücksichtigt werden?



Frage im Wortlaut:

„Bezogen auf spezielle Gruppen, sollten beim ORF-Angebot... künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit berücksichtigt werden?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 922

Angaben in %

Wunsch nach mehr Berücksichtigung der Gruppen im ORF

nach Geschlecht, Alter und Kindern

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Bis 29 Jahre	30-49 Jahre	Ab 50 Jahre	mit Kind/ern im HH	mit Kind/ern*
Jugendliche mehr berücksichtigen	36%	37%	35%	46%	40%	30%	47%	36%
Familien mehr berücksichtigen	32%	32%	32%	35%	37%	28%	46%	35%
Kinder mehr berücksichtigen	30%	32%	28%	33%	31%	28%	43%	32%
ältere Generationen mehr berücksichtigen	29%	29%	29%	21%	24%	35%	25%	29%

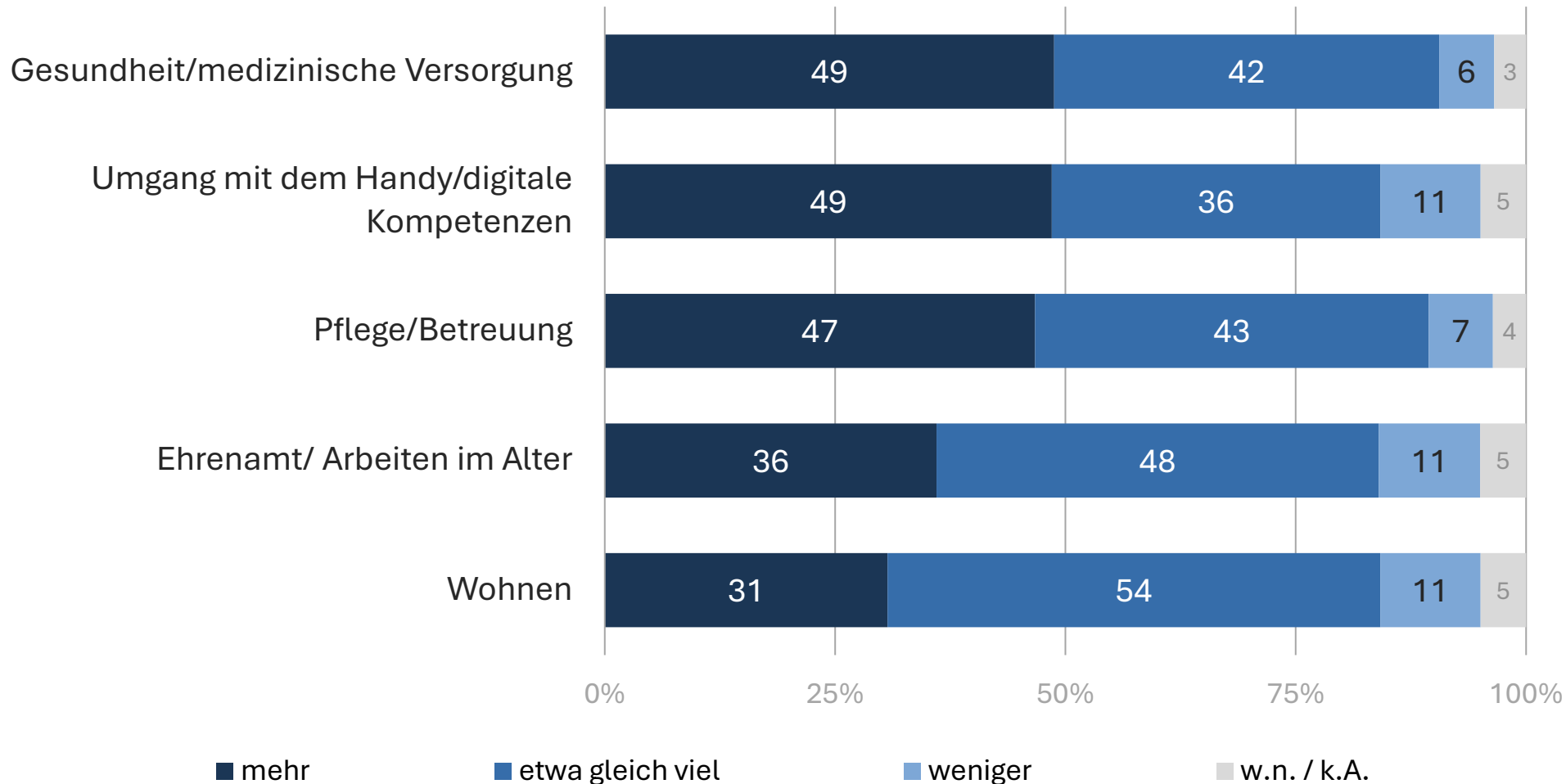
Frage im Wortlaut:
 „Bezogen auf spezielle Gruppen, sollten beim ORF-Angebot... künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit berücksichtigt werden?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 922

Angaben in %

*mit Kind/ern, egal ob eigene, Stief-, Pflege-, Adoptivkinder oder Kind eines Partners

Themenwünsche für Ältere alle Befragten



Frage im Wortlaut:

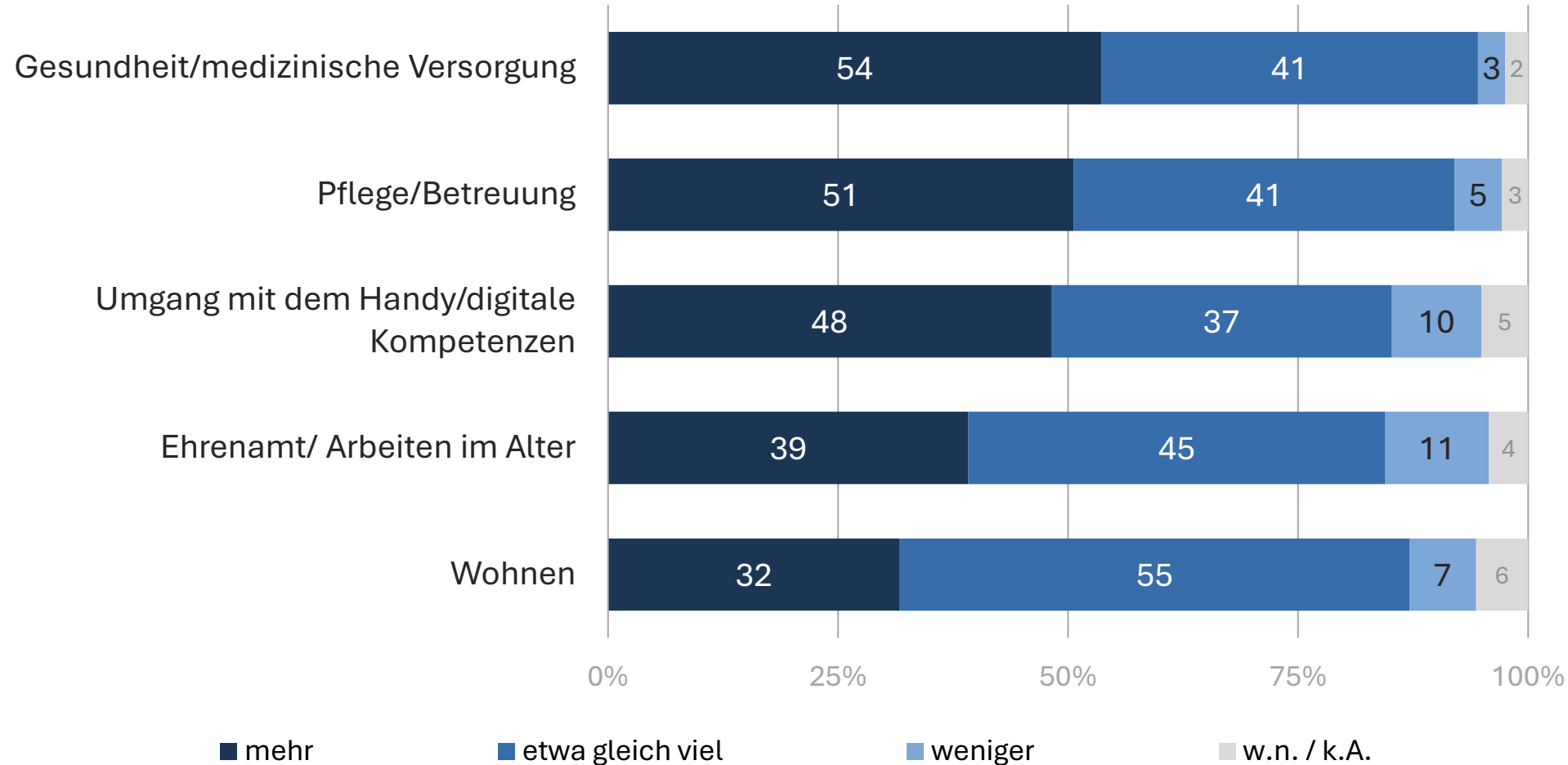
„Wenn es um ältere Menschen im Pensionsalter geht: Sollte der ORF folgende Themen künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit bringen?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 922

Angaben in %

Themenwünsche für Ältere

Befragte in Pension



Frage im Wortlaut:

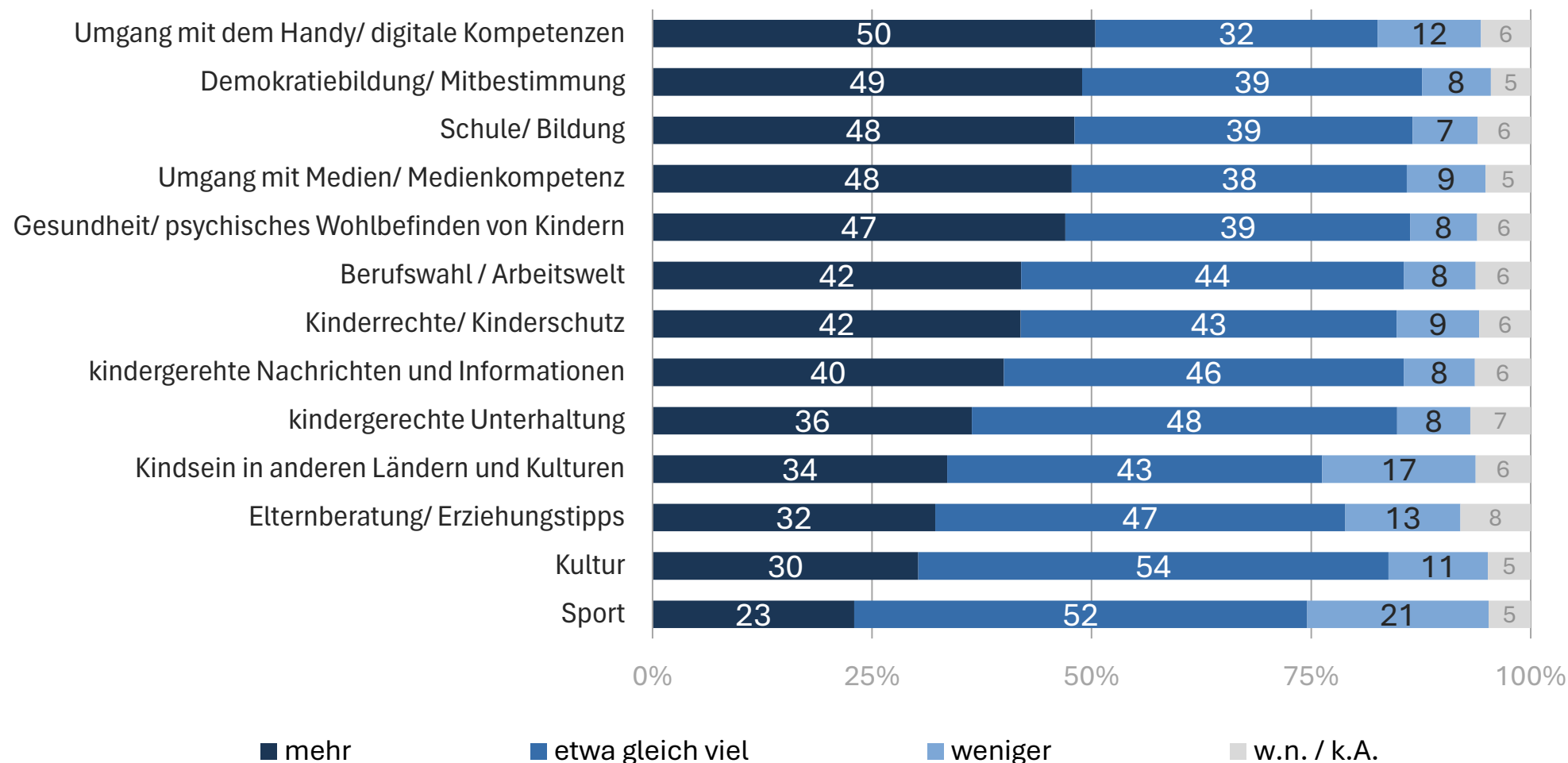
„Wenn es um ältere Menschen im Pensionsalter geht: Sollte der ORF folgende Themen künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit bringen?“

Basis: Befragte in Pension, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 325

Angaben in %

Themenwünsche Familien / Kinder

alle Befragten



Frage im Wortlaut:

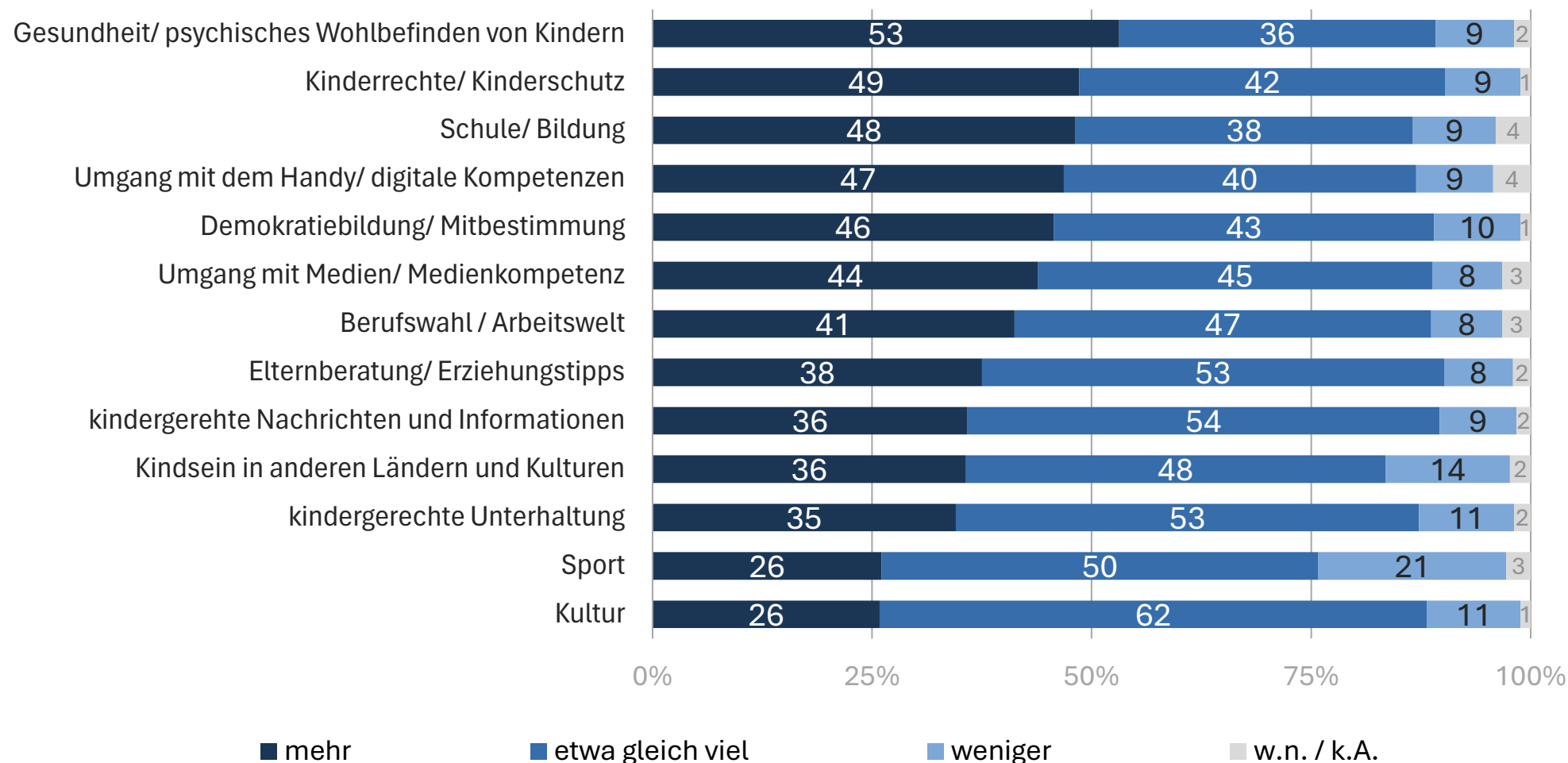
„Wenn es um Familien und Kinder geht: Sollte der ORF folgende Themen künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit bringen?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=922

Angaben in %

Themenwünsche Familien / Kinder

Unter-30-Jährige



Frage im Wortlaut:

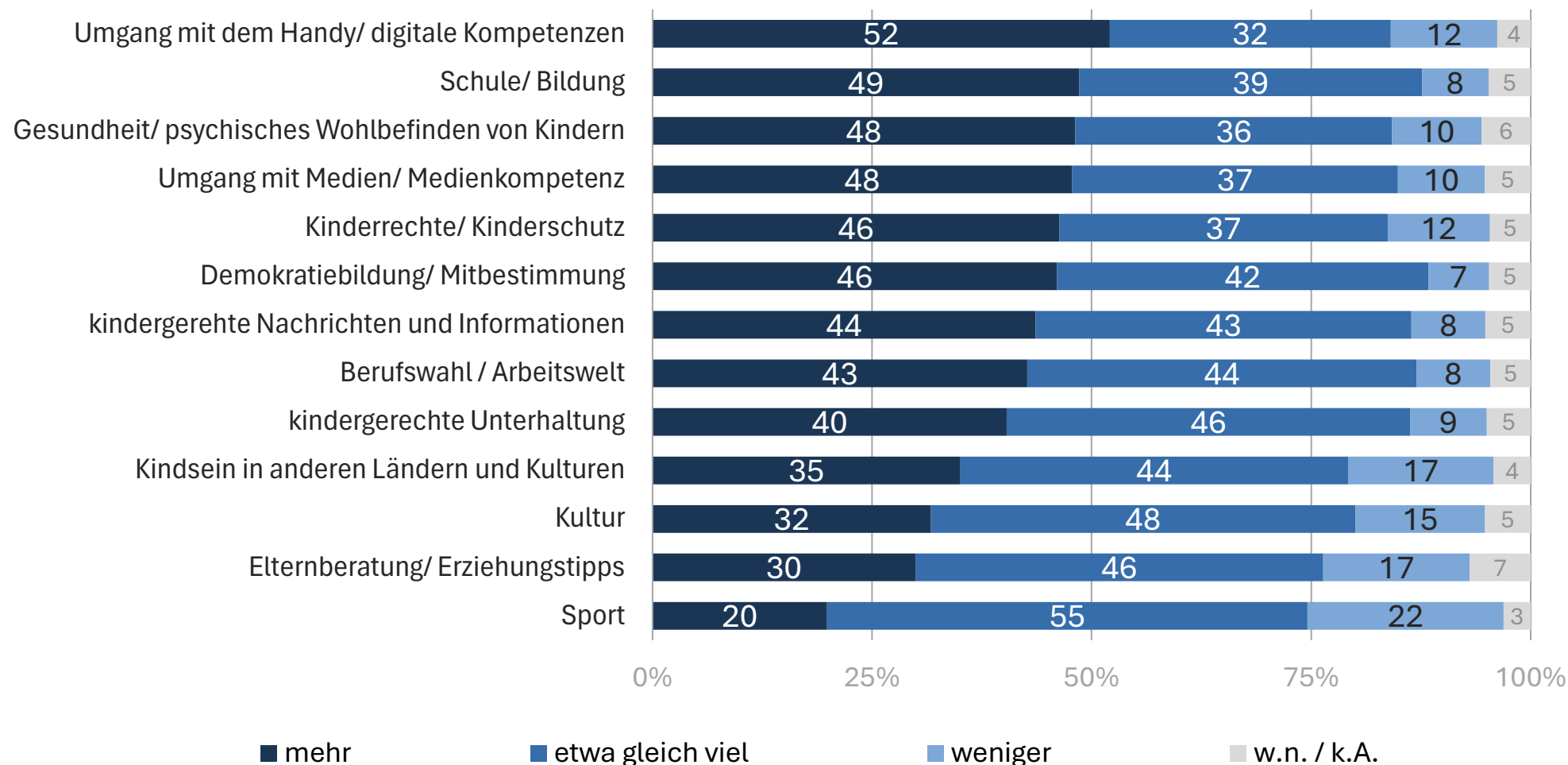
„Wenn es um Familien und Kinder geht: Sollte der ORF folgende Themen künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit bringen?“

Basis: Befragte unter 30, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=161

Angaben in %

Themenwünsche Familien / Kinder

30-49-Jährige



Frage im Wortlaut:

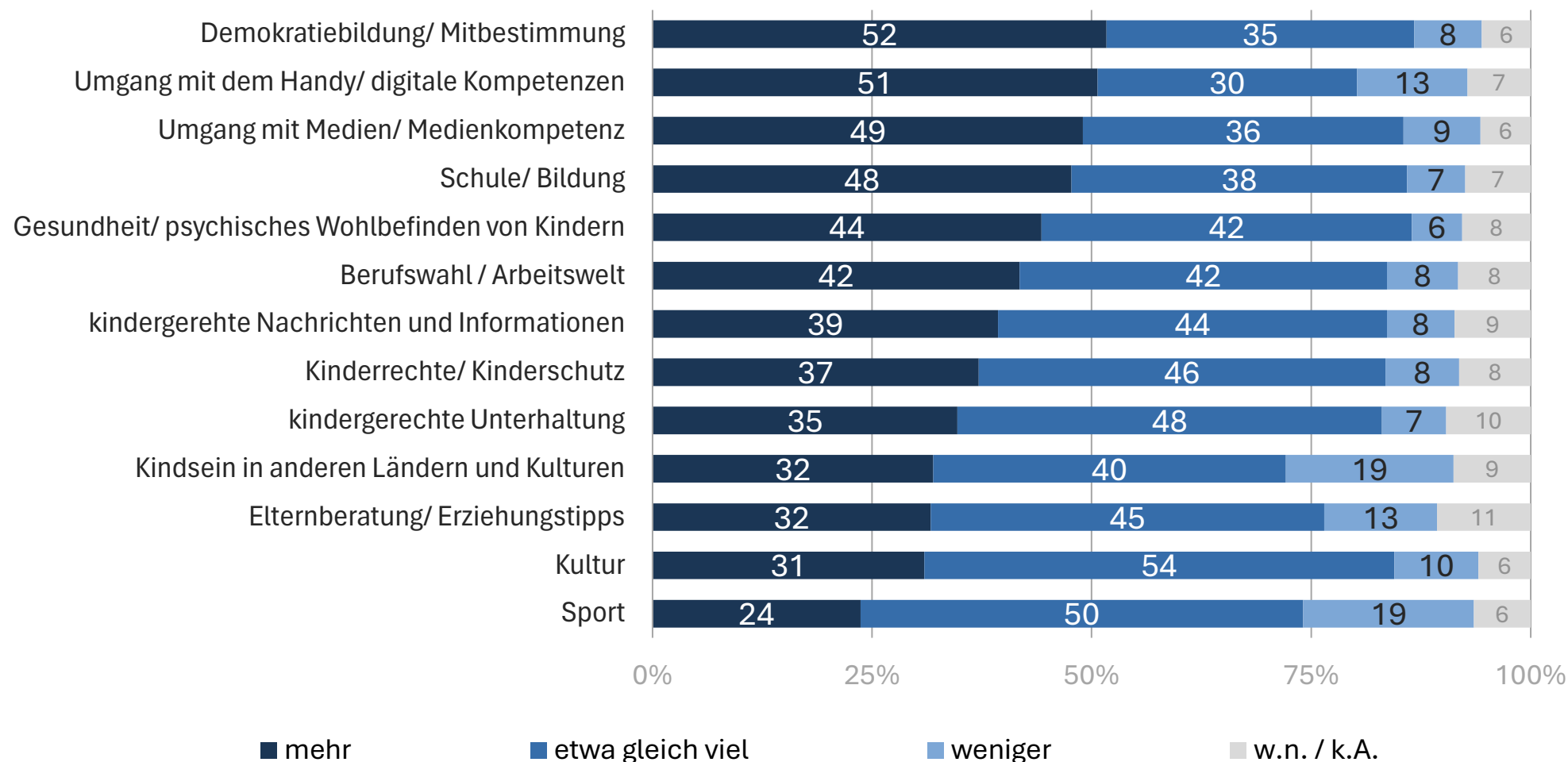
„Wenn es um Familien und Kinder geht: Sollte der ORF folgende Themen künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit bringen?“

Basis: Befragte zwischen 30 und 49, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n= 272

Angaben in %

Themenwünsche Familien / Kinder

Ab-50-Jährige



Frage im Wortlaut:

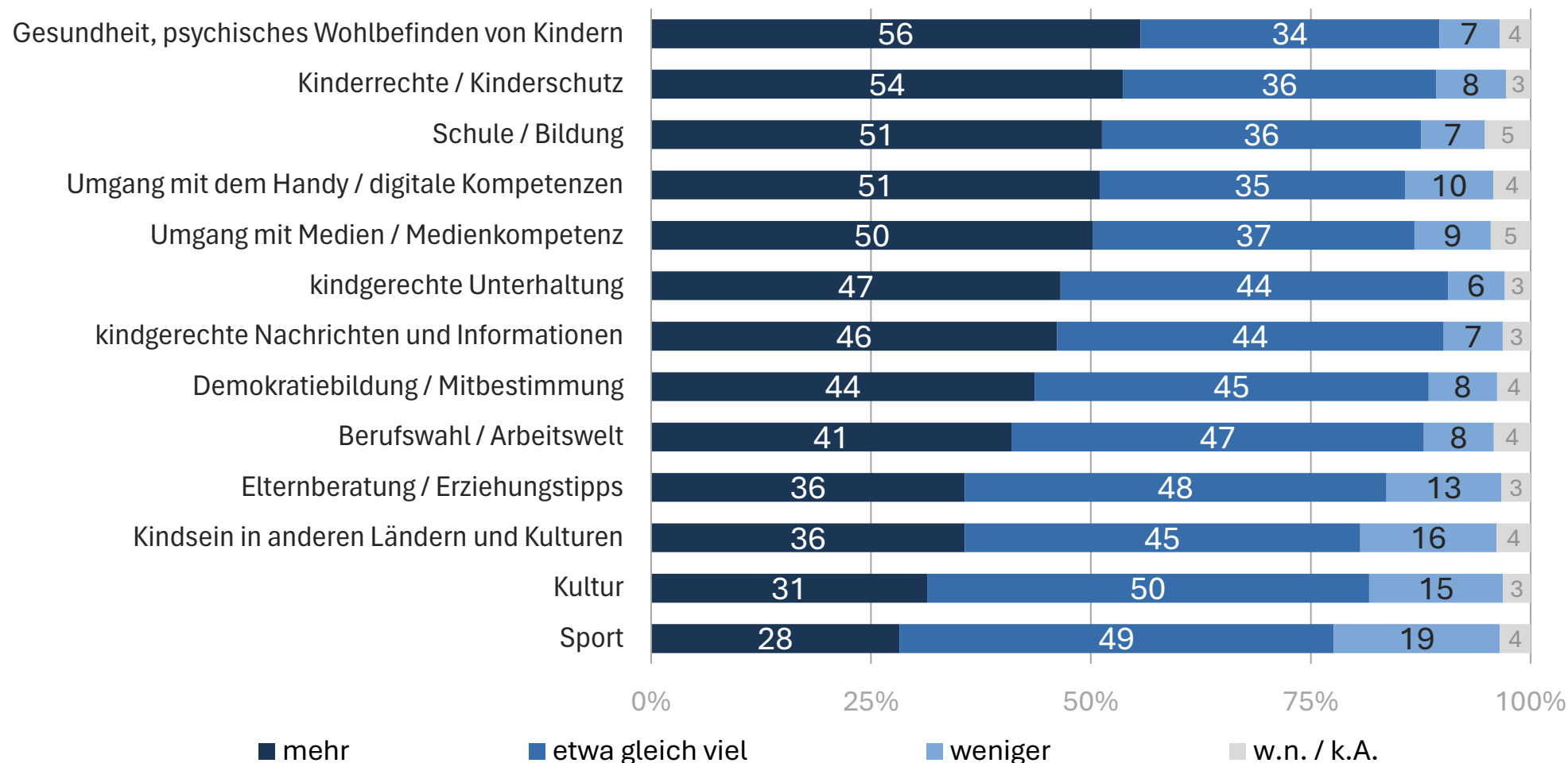
„Wenn es um Familien und Kinder geht: Sollte der ORF folgende Themen künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit bringen?“

Basis: Befragte ab 50, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=489

Angaben in %

Themenwünsche Familien / Kinder

Befragte mit Kindern im HH



Frage im Wortlaut:

„Wenn es um Familien und Kinder geht: Sollte der ORF folgende Themen künftig mehr, etwa gleich viel oder weniger als derzeit bringen?“

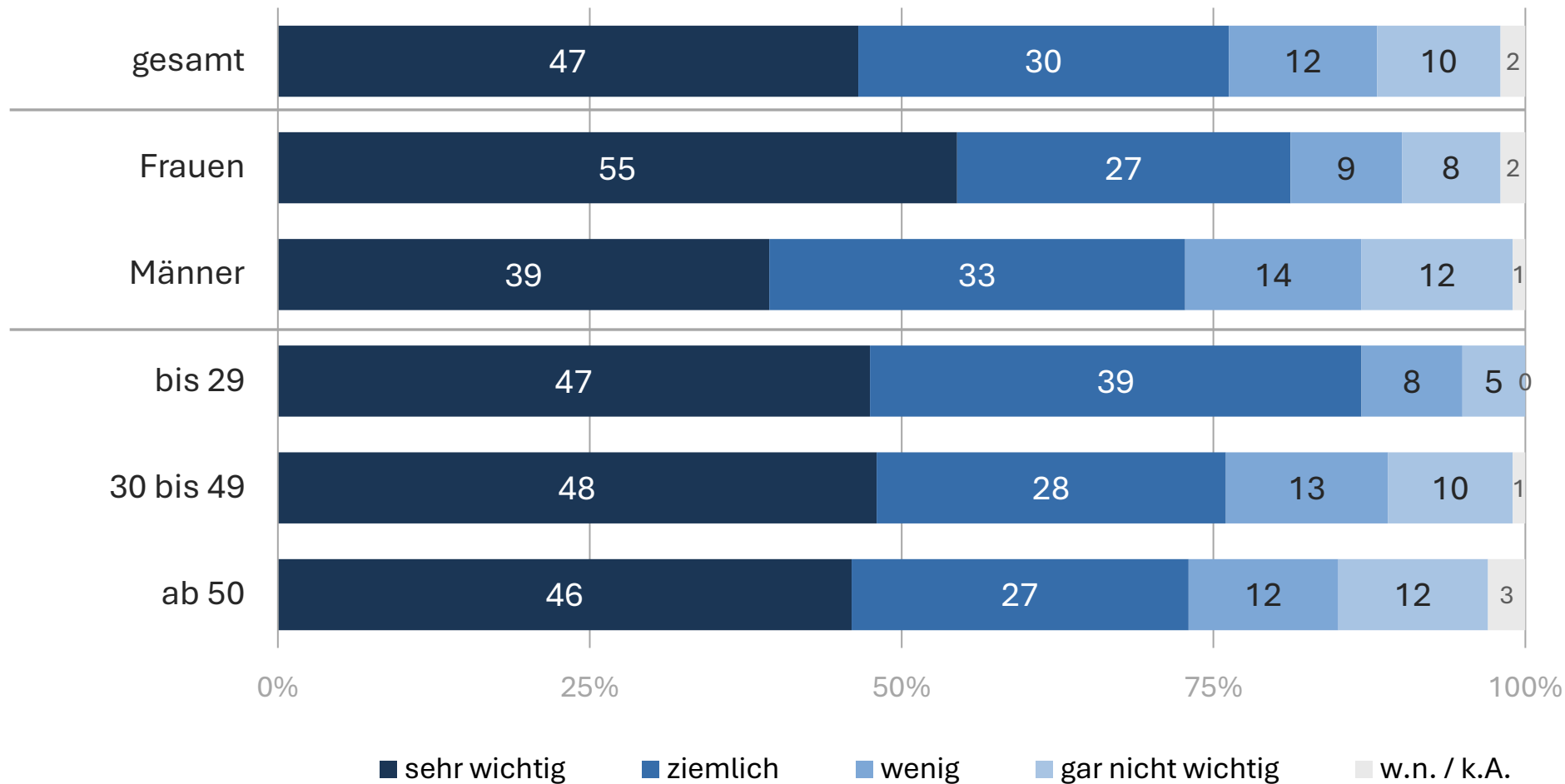
Basis: Befragte mit Kindern von 0-18 im Haushalt, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=249

Angaben in %

3. Berücksichtigung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern

Wichtigkeit Gleichberechtigung generell

nach Geschlecht und Alter



Frage im Wortlaut:

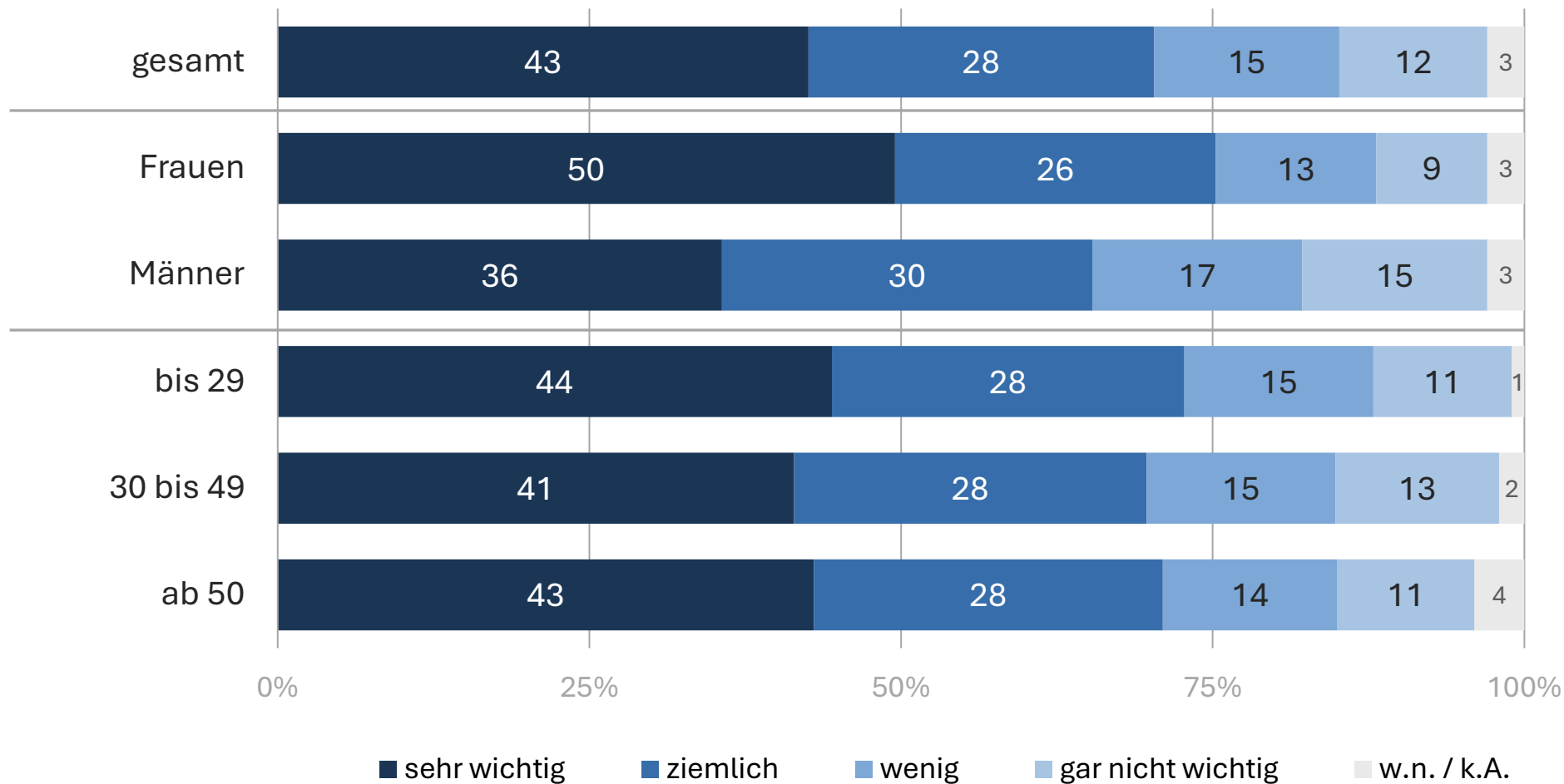
„Es wird immer wieder über das Thema Gleichberechtigung von Männern und Frauen diskutiert. Ist Ihnen persönlich das Thema Gleichberechtigung sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht wichtig?“

Basis: alle Befragten, n=1.002

Angaben in %

Wichtigkeit Gleichberechtigung im ORF-Angebot

nach Geschlecht und Alter



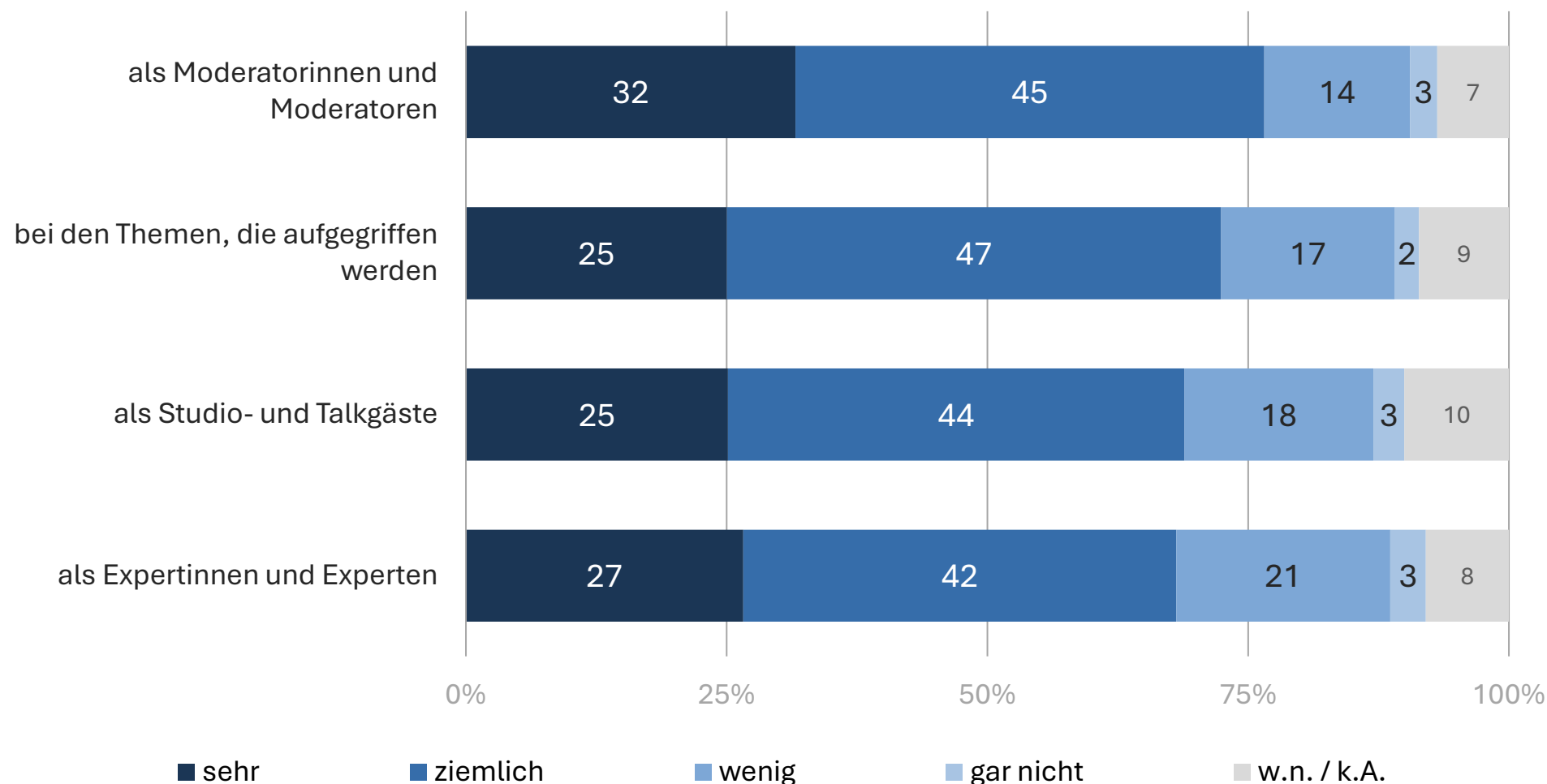
Frage im Wortlaut:

„Und wie wichtig ist Ihnen, dass der ORF die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in seinen Angeboten berücksichtigt?“

Basis: alle Befragten, n=1.002

Angaben in %

Wie gleichberechtigt kommen Frauen und Männer im ORF-Angebot vor?



Frage im Wortlaut:

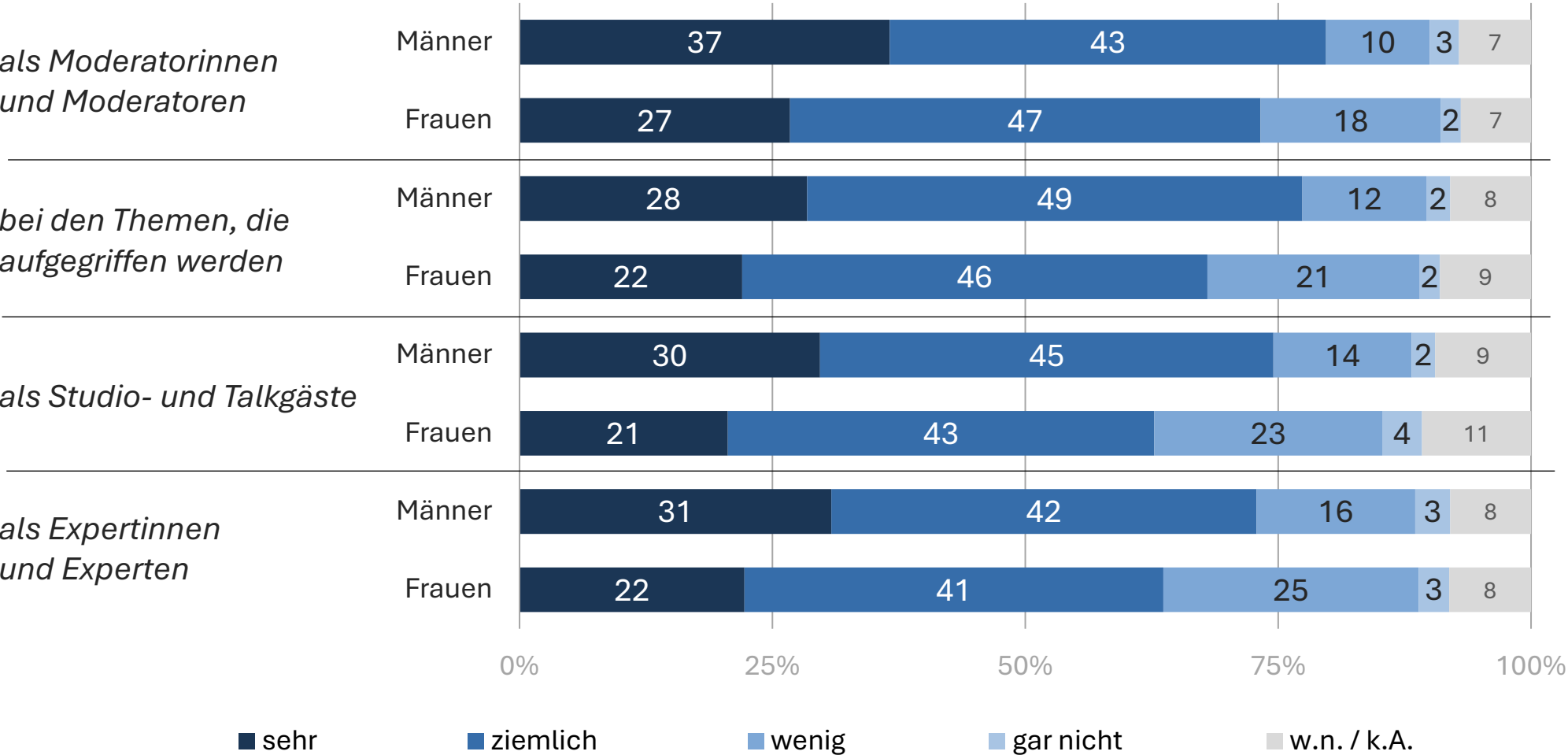
„Wenn Sie an das gesamte ORF-Angebot denken, also Fernsehen, Radio, Internet und Social Media: Wie gleichberechtigt kommen Frauen und Männer im ORF vor? Sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=922

Angaben in %

Bewertung Gleichberechtigung im ORF-Angebot

Männer und Frauen im Vergleich



Frage im Wortlaut:
„Wenn Sie an das gesamte ORF-Angebot denken, also Fernsehen, Radio, Internet und Social Media: Wie gleichberechtigt kommen Frauen und Männer im ORF vor? Sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht?“

Basis: Männer, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=458

Frauen, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=464

Angaben in %

Bewertung Gleichberechtigung im ORF-Angebot nach Geschlecht, Alter und Kindern

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Bis 29 Jahre	30-49 Jahre	Ab 50 Jahre	mit Kind/ern im HH	mit Kind/ern*
als Moderatorinnen und Moderatoren	77%	73%	80%	74%	79%	76%	81%	81%
bei den Themen, die aufgegriffen werden	72%	68%	77%	78%	72%	70%	82%	75%
als Studio- und Talkgäste	69%	63%	75%	75%	69%	67%	77%	72%
als Expertinnen und Experten	68%	63%	73%	71%	64%	70%	75%	73%

*mit Kind/ern, egal ob eigene, Stief-, Pflege-, Adoptivkinder oder Kind eines Partners.

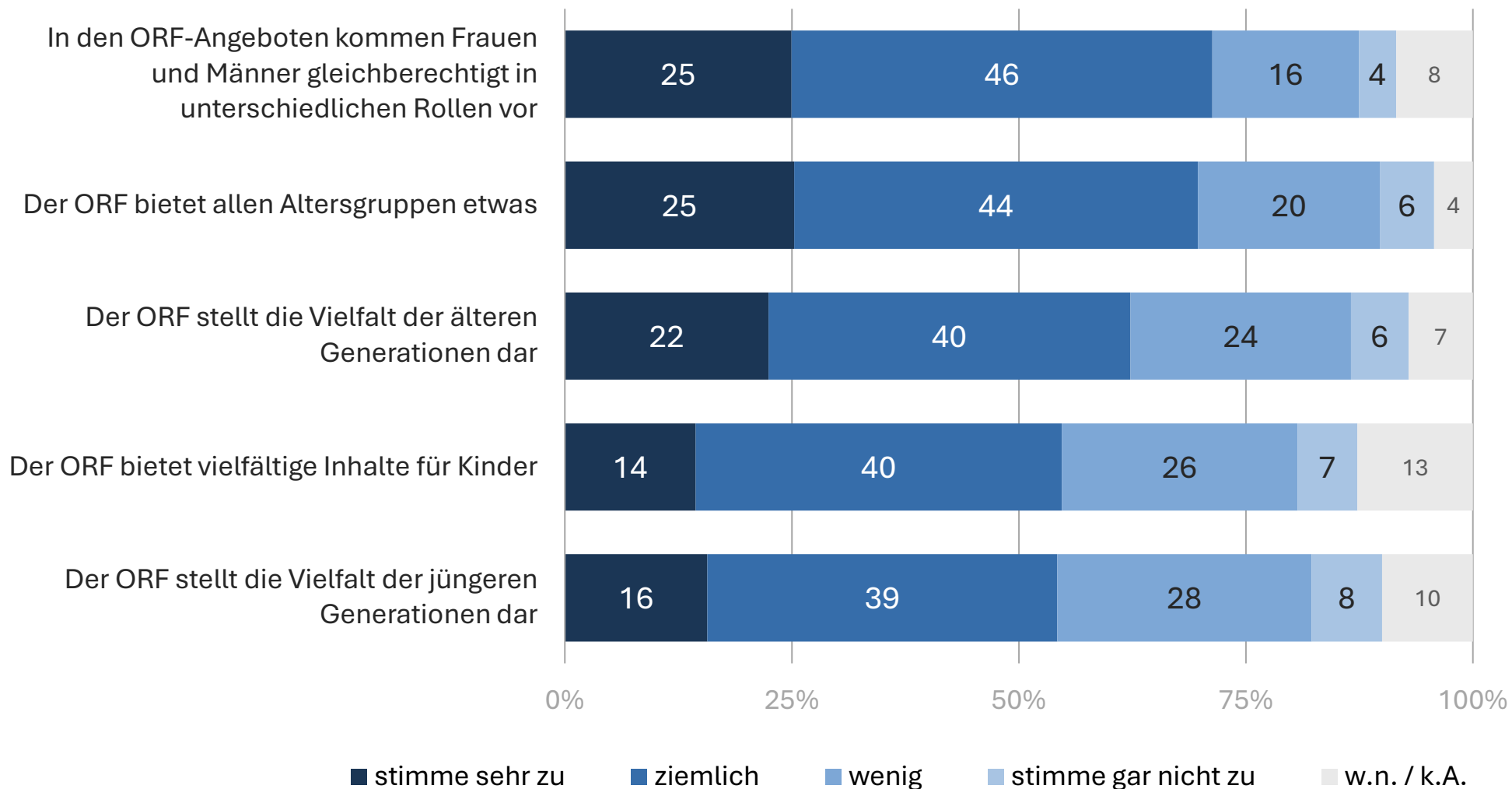
Frage im Wortlaut:
 „Wenn Sie an das gesamte ORF-Angebot denken, also Fernsehen, Radio, Internet und Social Media: Wie gleichberechtigt kommen Frauen und Männer im ORF vor? Sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=922
 Angaben: Top-2-Box (sehr/ziemlich)

Anm.: Geringfügige Abweichungen beim berechneten Top-2-Wert in der Tabelle zu den Grafikcharts sind auf Rundungseffekte zurückzuführen.

4. Aussagen zum ORF

Zustimmung Aussagen zum ORF



Frage im Wortlaut:

Stimmen Sie folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=922

Angaben in %

Zustimmung zu Aussagen über den ORF

nach Geschlecht, Alter und Kindern

	Gesamt	Weiblich	Männlich	Bis 29 Jahre	30-49 Jahre	Ab 50 Jahre	mit Kind/ern im HH	mit Kind/ern*
In den ORF-Angeboten kommen Frauen und Männer gleichberechtigt in unterschiedlichen Rollen vor	71%	67%	75%	74%	73%	69%	80%	74%
Der ORF bietet allen Altersgruppen etwas	70%	66%	73%	68%	70%	70%	74%	72%
Der ORF stellt die Vielfalt der älteren Generationen dar	62%	59%	65%	73%	67%	56%	77%	65%
Der ORF bietet vielfältige Inhalte für Kinder	55%	54%	55%	59%	62%	49%	65%	55%
Der ORF stellt die Vielfalt der jüngeren Generationen dar	54%	49%	59%	60%	50%	55%	62%	57%

*mit Kind/ern, egal ob eigene, Stief-, Pflege-, Adoptivkinder oder Kind eines Partners.

Frage im Wortlaut:
Stimmen Sie folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu?“

Basis: Befragte, die ORF-Angebote zumindest selten nutzen, n=922
Angaben: Top-2-Box (stimme sehr/ziemlich zu)

Anm.: Geringfügige Abweichungen beim berechneten Top-2-Wert in der Tabelle zu den Grafikcharts sind auf Rundungseffekte zurückzuführen.